

PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Herr Manfred Gies
Abt.: Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Tel.: 02373 903 1377

21.12.2015

Beratungsangebot des Standesamtes für werdende Eltern

Auch im Jahr 2016 bietet das Standesamt Menden (Sauerland) seinen Beratungsservice für werdende Eltern an. Jeweils am ersten Dienstag im Quartal haben die künftigen Eltern die Möglichkeit, sich zu den alltäglichen und nicht alltäglichen Fragen rund um die Beurkundung der Geburt eines Kindes zu informieren.

Wie und wann muss die Geburt eines Kindes beurkundet werden? Welchen Familiennamen kann ein Kind bekommen, wenn die Eltern keinen gemeinsamen Namen führen? Wer ist rechtlich der Vater eines Kindes, wenn die Mutter nicht verheiratet ist? Was ist zu tun, wenn die Mutter zwar verheiratet, der Ehemann aber nicht der leibliche Vater des Kindes ist? Wer hat das Sorgerecht, wenn die Eltern nicht verheiratet sind? Was ist zu beachten, wenn die Mutter minderjährig ist? Welche Besonderheiten gibt es, wenn sich die Namensführung oder Fragen der Abstammung nach ausländischem Recht richten?

Zu all diesen und möglichen weiteren Fragen steht das Standesamt im Rahmen der Geburtsvorbereitungskurse am 05.01.2016 ab 17:00 Uhr im Cafe Storch im St. Vincenz-Krankenhaus zur Verfügung. Darüber hinaus können bei dieser Gelegenheit auch Termine für eine weitergehende persönliche Beratung vereinbart werden.

Der nächste Beratungstermin des Standesamtes im Rahmen der Geburtsvorbereitungskurse ist für den 05.04.2016 vorgesehen.

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
8706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

Manfred Bardtke	Hannelore Pifczyk (Stellvertreterin)
Tel.: 02373 903 369	Tel.: 02373 903 302
Fax: 02373 903 386	Fax: 02373 903 386
E-Mail: presse@menden.de	